

Gold(aktien) - Abverkauf als Chance?! Wiederholt sich etwa die Geschichte?

12.11.2016 | [Marcel Torney \(RohstoffJournal\)](#)

Ob sich nun die Wahl Donald Trumps zum neuen US-Präsidenten als Katalysator für Gold und Silber respektive den Produzentenaktien erweisen wird, bleibt freilich noch abzuwarten. Lässt man die letzte Handelswoche Revue passieren, dann drängt sich nicht unbedingt der Eindruck auf, dass die Wahl Donald Trumps den Gold- und Silberpreisen Beine machen könnte. Zumindest kurzfristig mag dieser Eindruck stimmen. Mittel- und langfristig gehen wir jedoch davon aus, dass Donald Trump dem Sektor neues Leben einhauchen wird.

Aktuell ist der Markt angesichts des Ungewissen von Nervosität und Unsicherheit geprägt. Die hohe Volatilität ist Ausdruck dessen. Dass Gold die "Wahl-Gewinne" so schnell wieder abgegeben musste, mag auf den ersten Blick überraschen, ist aber mit Blick auf den Dezember zu erklären. Am Goldmarkt wird noch immer auf einen Zinsschritt durch die US-Notenbank im Dezember spekuliert. Und diese Erwartung ist weiterhin präsent; auch nach der Wahl.

Unter diesem Aspekt bot die Zwischenrally bei Gold noch einmal die Gelegenheit, Gewinne mitzunehmen. Und was zunächst mit Gewinnmitnahmen begann, bekam mit Blick auf dieses Ungewisse rasch eine Eigendynamik und mündete schließlich in einem Abverkauf. Wie gesagt, der Markt orientiert sich und so lange sich noch nicht abzeichnetet, für welche Wirtschafts-, Handels- und Außenpolitik der neue US-Präsident stehen wird, wird spekuliert.

Für die US-Notenbank wird es spannend, denn sie steckt ihrerseits einmal mehr in der Zwickmühle. Einerseits hat sie den Zinsschritt im Dezember bereits recht deutlich in Aussicht gestellt. Andererseits ist sie natürlich weiterhin mit zahlreichen offenen Fragen konfrontiert. Donald Trump ist da nur eine davon.

Ein Auslassen des Zinsschrittes im Dezember hätte wohl weitreichende Konsequenzen und würde die bereits angekratzte Glaubwürdigkeit der US-Notenbank wohl vollends zerstören. Allerdings könnte der US-Arbeitsmarktbericht für November, der Anfang Dezember und damit vor der nächsten FED-Sitzung veröffentlicht wird, die Notenbank gehörig in die Bredouille bringen.

Die letzten Monatsberichte waren ja nicht unbedingt immer das Gelbe vom Ei. Zwar wird die US-Notenbank sehr wahrscheinlich ihren Zinsschritt im Dezember unter allen Umständen durchführen (müssen), könnte aber genötigt werden, das Tempo für weitere geplante Anhebungen zu drosseln. Es wäre ja nicht das erste Mal, dass die FED von der Realität „überrascht“ werden würde und zu dieser Vorgehensweise greift. An dieser Stelle sei nur an die Phase von vor genau einem Jahr erinnert.

Ob man nun den erneuten Rücksetzer im Goldsektor als vorweihnachtliches Geschenk einordnen möchte, bleibt natürlich jedem selbst überlassen. Und sicherlich kann nicht jeder Leser/Anleger dem rauen Charme des antizyklischen Vorgehens an der Börse etwas Positives abgewinnen. "Kaufen, wenn die Kanonen donnern" ist verständlicherweise nicht jedermanns Sache. Eine gehörige Portion Nervenstärke und eine gefestigte Meinung sind Grundvoraussetzungen hierfür. Dennoch lohnt sich gerade im Gold- und Silberbereich genau diese Vorgehensweise.

Trotz der vielen roten Vorzeichen und negativen Tendenzen in der abgelaufenen Handelswoche gibt es einen Lichtblick: So manche dynamische Aufwärtsbewegung startete, nachdem sich der Markt massiv bereinigt hatte. Und genau diese Marktbereinigung sehen wir derzeit! Stichwort Marktbereinigung. Im November 2015 fand ebenfalls eine Marktbereinigung statt.

Gold und der Arca Gold Bugs gerieten vor einem Jahr in schweres Fahrwasser, legten damals aber in der Phase bis zum Jahreswechsel den Grundstein für die Hause in 2016. Insofern bleiben Sie bitte auch in der aktuell sehr turbulenten Phase gelassen und handeln Sie überlegt! Über kurz oder lang werden wieder die bestimmenden Themen auf den Plan treten. Rücksetzer bei Gold(aktien) und Silber(aktien) bieten unserer Meinung nach unverändert Chancen, die mit Besonnenheit, aber konsequent mit Blick auf die mittel- und langfristigen Perspektiven zu nutzen sind.

© Marcel Torney
www.rohstoffjournal.de

Lernen Sie jetzt die exklusive Reportreihe: "Gold- & SilberaktienJournal - Die besten Gold- & Silberaktien auf einen Blick!" kennen. Nutzen Sie auch unseren Newsletter und unsere Premium-Publikationen unter www.rohstoffjournal.de für Ihren Handelserfolg.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/59777--Goldaktien--Abverkauf-als-Chance-Wiederholt-sich-etwa-die-Geschichte.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).